

Arbeitskreis
„Vertrauenspersonen der
Menschen mit Behinderung in
kirchlichen und caritativen
Einrichtungen
im Bistum Limburg“

am 8. Juli 2014
Pallottinerinnen
Limburg

01.

A) Bericht aus und zu AK

- **Für das Bistum Limburg/Mitarbeiterseite:**
- Vertreter Bundeskommission und Regionalkommission:
Carsten Offers (carsten.offers@web.de)
- Vertreter Regionalkommission:
Winfried Marchner (wi.marchner@t-online.de)

■ **Bundeskommission:**

Gegen Caritas-Sonderweg bei Minijobs

- Die Regelung der Caritas für Geringfügig Beschäftigte (Abschnitt IIb, Anlage 1, AVR) ist Ende des Jahres 2013 ausgelaufen.

■ **Leistungsentgelt / Sozialkomponente für Pflege und SuE**

Leitung und MAV vor Ort können auch weiterhin 2% der Jahresvergütung der MA variabel gestalten, jetzt ohne weitere Tarifvorgaben.

Ohne DV erhalten die Mitarbeiter ihren Anteil jeweils im Januar des folgenden Jahres.

Unterjährig ausscheidende MA erhalten dann das anteilige Leistungsentgelt mit dem letzten Monatsgehalt. Die neue Regel gilt ab Nov.

Zurückgestellte Gelder (0,25%) aus 2012 werden zusammen mit der Zahlung aus 2013 im Januar 2014 ausgezahlt.

- **Fahrdienste:**
neue Anlage 23:
- Grundlage der Vergütung ist Vergütungsgruppe 11 Stufe 1 der Anlage 2 AVR. Von dieser Grundlage erhalten die Mitarbeiter in 2014: 82,6%, in 2015: 87,8% und in 2016: 93%.
- **Dies ergibt Stundenlöhne von 8,00€ / 8,50€ / 9,00€ (Tabelle West)**
- Ab 1.1.2014
- Beides Amtsblatt Nr.2 vom 1.2.2014

- **Neuwahl Vorbereitungsgruppe
für die Sitzungen der
Arbeitsrechtlichen Kommissionen**

- > „Caritas“: Kollege Klinke, CV Hochtaunus
- > „Altenhilfe“: Kollege Werner, BCV Limburg
- > „Jugendhilfe“: Kollege Dilly, Joh.stift WI
- > „Behind.hilfe“: Kollegin Spankus, Vinc.stift Rü
- > „Krankenhaus“: Kollege Kohmann, Krkhs. Rü
- > „DiAG“: Kollege Koser, CV Ffm
- > AK: Kollegen Offers und Marchner

■ **Übungsleiterfreibeträge**

Schreiben des DCV (27.2.14) dazu:

- Der DCV rät den Verbänden + Rechtsträgern davon ab, Geschäftsmodelle auf der Kombination von Minijob u. Übungsleiterpauschale aufzubauen.

- **Tarifübernahme Öffentlicher Dienst**

Keine Lösung in Sicht ???

B) Bericht aus und zu KODA im Bistum Limburg

- 124. Sitzung am 06.02.2014
Amtsblatt ?? – Nr.5 vom 22.04.2014
- 125. Sitzung am 06.05.2014
noch nicht im Amtsblatt
- **Arbeitgeber:** Dr. Heinz Auerbach, Dietmar Henn, Pfr. Franz-Heinrich Lomberg, Prof. Dr. Gernot Sydow, Gordon Sobbeck (ab 1.4.2012)
- **Arbeitnehmer:** Richard Ackva, Marientraud Altmeier, Martin Grether, Johannes Müller-Rörig, Udo Koser

- **Jubiläumsordnung – Jubiläumsgeld**
(124)
- **GfB:** Beschäftigungszeiten bei GfB vor 2002 werden anerkannt.
Übergangsregelung gestrichen.
- **Jubiläumszeiten** werden auf kirchliche Zeiten (ACK-Bund) reduziert.
Bei Jubiläum 2014 wird noch nach alter Regelung gezahlt.
Bisherige (weltliche) Zahlungen werden auf künftige (kirchliche) Jubiläen angerechnet.

■ **Reisekostenordnung (124+125)**

- In § 6 der Reisekostenordnung (RKO) wird ein neuer Abs. 3 eingefügt.

Demnach werden rückwirkend ab 1.1.2014 für Dienstfahrten mit dem Fahrrad € 0,05 je gefahrenem Kilometer gezahlt.

- Bei mehrtägigen Dienstreisen und Abwesenheit von 24 Std. wird das Tagegeld von 20,- auf 24,- € ab 1.6.2014 erhöht.

- **Zulage für Lehrer (124)**

Die Frist für die Zahlung der Zulage für angestellte Lehrkräfte (VR 17 in Anlage 22 zur AVO) wird bis zum 31.7.2017 verlängert.

■ **§ 2 AVO Geltungsbereich (125)**

Der Geltungsbereich wird neu geregelt – damit sollen alle kirchlichen Rechtsträger erfasst werden, die die GO übernommen haben und nicht die AVR anwenden.

- **Anlage 19 AVO Ordnung
Bildschirmarbeitsplätze (125)**

§ 4 Abs.4: Betrag für Brillengestell bei nur zu dienstlichen Zwecken genutzter Sehhilfe wird von 15,- auf 50,- € erhöht.

- **Neuer § 5 b AVO: Personalakten (125)**

- (1) ¹Die Beschäftigten haben ein Recht auf Einsicht in ihre vollständigen Personalakten. ²Sie können das Recht auf Einsicht auch durch eine bzw. einen hierzu schriftlich Bevollmächtigte bzw. Bevollmächtigten ausüben lassen. ³Sie können Auszüge oder Kopien aus ihren Personalakten erhalten.

- (2) ¹Die oder der Beschäftigte muss zu Beschwerden und Behauptungen jeder Art, die für sie oder ihn ungünstig sind oder ihr oder ihm nachteilig werden können, vor Aufnahme in die Personalakten gehört werden. ²Ihre oder seine Äußerungen sind zu den Personalakten zu nehmen.

- Ab 1.6.2014

- **Vermittlungsausschuss:**
- Altersteilzeitregelung: Anpassung der Tariferhöhungen in der Altersteilzeit
- Vorbemerkung zur allgem. VGR

■ **Vertrag:**

- Neugestaltung Arbeitsvertragsmuster
- Altersteilzeitregelung
- Beteiligung von Gewerkschaften
- Zusatzurlaub Schichtdienst
- 90% Jahressonderzahlung bei S9
- Lehrer-Zulage auch für
Maria-Ward-Schule Bad Homburg

■ **Nächste KODA-Sitzung:**

17. Juli 2014

02. Berichte aus Haupt-MAV und DiAG

- KODA und AK's
- **Forum für alle MAV-Mitglieder** im Bistum Limburg zum Austausch, Fragen stellen, gegenseitigen Information, etc.
- Anmeldung: c.offers@st-vincenzstift.de

■ **Situation im Bistum Limburg**

- **Zweites Gespräch mit GV Rösch hat am 15.5. stattgefunden – u.a.:**
 - Musterarbeitsfeldbeschreibung/Stellenbeschreibung
 - Besetzung Geschäftsstelle Haupt-MAV/DiAG
- **AG „Dialog und Beteiligung“ eingerichtet mit 1 Vertreter Haupt-MAV/DiAG**
- **Haupt-MAV/DiAG reicht schriftliche Stellungnahme ein**

■ Kirchengemeinden:

- EDV- Zentral-Server in Eichstätt
- Anfrage Hr. Stammberger zu Jobticket in Kitas in Frankfurt
- Mitarbeiterbefragung in Kitas in Pfarreien neuen Typs 2014

- Umsetzung/Anwendung **Grundordnung**
im Bistum Limburg
 - neu: MAVen der Malteser im Bistum

- Belange der „Menschen mit Behinderung“
 - SBV – Wahlen im Herbst 2014
Infos Wahlunterlagen demnächst
 - Schreiben zum Schwerbehindertenrecht
mit Mail am 12.2.

■ **Präventionsordnung**

Neue Ordnung im Amtsblatt vom 30.12.2013

- Haupt-MAV/DiAG beauftragt Gutachten u.a. mit der Frage des Verhältnisses dieser neuen Regelung zur Selbstverpflichtungserklärung u. zur Durchführungsverordnung des alten GV

■ **BAG – MAV:**

Umfrage zum Fachkräftemangel

Schulungsveranstaltungen für MAVen im Bistum Limburg

- **Heinrich Pesch Haus (HPH)**

Frankenthaler Straße 229
67059 Ludwigshafen/Rhein
(0621) 5999-0

info@hph.kirche.org

www.heinrich-pesch-haus.de

- Verantwortlich für MAV-Schulung:

Wolfgang Schmidt
(0621) 5999-171

schmidt@hph.kirche.org

Anmeldung und Service

Judith Ruhig (0621) 5999-162

anmeldung@hph.kirche.org

- **Katholisch-Soziales Institut
der Erzdiözese Köln (KSI)**

Selhofer Straße 11 · 53604 Bad Honnef

Tel: 02224 955 0

E-Mail: Info@ksi.de ·

Internet: www.ksi.de

- **– MAV-Kurse –**

Postfach 14 60 · 53584 Bad Honnef

e-mail: mavkurse@ksi.de

- **AVO-Schulungen werden inzwischen
ebenfalls im HPH angeboten.**

- **Nächste Sitzungen Haupt-MAV / DiAG**

am 22. Juli 2014

03.

Aktuelle Informationen aus dem Recht der Menschen mit Behinderung

04.

Sonstige aktuelle Informationen

- **AVO und alle Anlagen
MAVO, KODA-Ordnung,
KAG-Ordnung, etc.**
- **www.svr.bistumlimburg.de oder**
- **Siehe Amtsblatt**
- **AVR:
<http://schiering.org/arhilfen/gesetz/avr/avr.htm>**

- **Rechtsberatung für MAVen:**

- **Rechtsanwältin
Frau Christina Merkel**

Am Fußgraben 12

65597 Hünfelden

Tel: 06438 – 409049

Mobil: 0179 – 6663099

Mail: Merkel-Ch@t-online.de

▪ **Rechtsanwalt**
Herr Michael Hünemohr

Langenbeckstraße 9
65189 Wiesbaden

Telefon 0611 - 304084, 304085, 374131

Telefax 0611 - 379004

E-Mail: dchdw@t-online.de

Internet: www.rae-wiesbaden.de

- **Amtsblatt im Bistum Limburg:**

- **www.bistumlimburg.de**

- > ganz unten, grauer Kasten
- > unter „Information“
- > „Amtsblatt des Bistums“
- > „Bistumsrecht (SVR)“

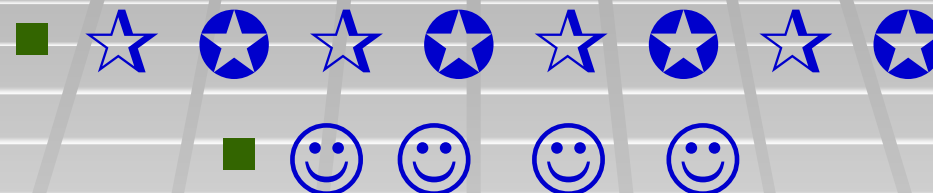
- **Haupt-MAV / DiAG
im Bistum Limburg**
Roßmarkt 4, 65549 Limburg
Vorsitzender: Udo Koser
Tel: 06431 / 997-256
Fax: 06431 / 28113590
Sekretariat: 06431 / 997-309
Mail: u.koser@bistum-limburg.de

05. Anfragen / Berichte

- Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben das Wort:

06. Verschiedenes

- Nächster Termin dieses AK
- Vertrauenspersonen der Menschen mit Behinderung



- Montag, 10. November 2014
- 09:30 – 12:30 Uhr

**Wilhelm-Kempff-Haus
Wiesbaden-Naurod**